

Bitte freimachen please prepay

Schubertiade GmbH Postfach 100 6845 Hohenems Österreich / Austria

Bitte senden Sie mir das ausführliche Jahresprogramm der Schubertiade 2022. Please send me the detailed 2022 Schubertiade season brochure.

Zur Schubertiade 2022 kann ich leider nicht kommen, möchte aber gerne regelmäßig das Programm erhalten. I am unable to book for 2022 but I would like to join your mailing list (free of charge).

Name und Adresse (bitte in Blockschrift): Name and address (please print):

E-Mail

Schubertiade-Newsletter abonnieren Subscribe to Schubertiade newsletter

Telefon privat/Phone (home number)

Telefon Büro/Phone (office number)

Mobiltelefon/Mobile phone

Mit Absenden dieses Formulars stimme ich der Verarbeitung meiner Daten durch die Schubertiade GmbH zu (Details unter www.schubertiade.at).

By submitting this form, I give my consent to the processing of my personal data by the Schubertiade GmbH (details at www.schubertiade.at).



Weitere Sehenswürdigkeiten in Hohenems Bitte informieren Sie sich direkt über die jeweils aktuellen Öffnungszeiten bzw. die Möglichkeit für Führungen.

Arche Noah - Sammlung Kunst & Natur

Bäumler Park, Markus-Sittikus-Straße 20

Das neue Vorarlberger Museum zeigt die Privatsammlung des passionierten Kunstsammlers und Naturliebhabs Hans Bäumler...

Die „Sammlung Kunst“ ist ein Kulturschatz aus 130 Jahren Kunstgeschichte. Vertreten sind 107 Gemälde aus den Epochen der Münchner Schule...

Angefangen bei Carl Spitzweg, Ferdinand Georg Waldmüller bis hin zu Claude Monet, Pierre-Auguste Renoir, Paul Gauguin und Pablo Picasso...

In einem zweiten Bereich, der „Sammlung Natur“, zeigt Bäumler eine weltweit einzigartige Ausstellung von Tierpräparaten, Mineralien und Fossilien.

www.arche-noah-museum.at Tel.: +43/(0)5576/7446611 info@arche-noah-museum.at



Das Jüdische Viertel in Hohenems erfährt seit 1991 wachsende öffentliche Aufmerksamkeit. Viele Bauten sind inzwischen saniert und restauriert worden...



Die Dauerausstellung in der Villa Heimann-Rosenthal vermittelt die Geschichte der Jüdischen Gemeinde von den Anfängen zu Beginn des 17. Jahrhunderts bis zu ihrem Ende im Nationalsozialismus nach 1938.



Die Pfarrkirche St. Karl, erbaut im Jahr 1797, prägt den historischen Ortskern der Stadt Hohenems und birgt einen wertvollen Renaissance-Altar, das Chorgestühl und die bekannte Gollini-Orgel.



Das bedeutende Renaissance-Schloss aus dem 16. Jahrhundert ist u.a. Fundort zweier Handschriften des „Nibelungenliedes“.

Führungen durch die Dauerausstellung, das Jüdische Viertel (mit Synagoge, Mikwe und Geburtshaus des Kantors und Komponisten Salomon Sulzer) und zum Jüdischen Friedhof nach Voranmeldung. www.jm-hohenems.at

Die Dauerausstellung in der Villa Heimann-Rosenthal vermittelt die Geschichte der Jüdischen Gemeinde von den Anfängen zu Beginn des 17. Jahrhunderts bis zu ihrem Ende im Nationalsozialismus nach 1938.

Die Pfarrkirche St. Karl, erbaut im Jahr 1797, prägt den historischen Ortskern der Stadt Hohenems und birgt einen wertvollen Renaissance-Altar, das Chorgestühl und die bekannte Gollini-Orgel.

Das bedeutende Renaissance-Schloss aus dem 16. Jahrhundert ist u.a. Fundort zweier Handschriften des „Nibelungenliedes“.



Mühlenmuseum mit einzigartiger kulturgeschichtlicher Dokumentation über 2000 Jahre Mühlentechnik. www.museum-stoffels-saegemuehle.at



Nach dem Motto „Erhalten durch Nutzen“ wird das Haus aus dem Jahr 1602 zum Dokument der Lebensweise im frühen 17. Jahrhundert.



Neben einem großen Modell der ehemaligen Burganlage Alt-Ems zeigt das Museum eine besondere Ansicht von Hohenems (1613) sowie Porträts der Burgbewohner und Fundgegenstände aus der Burganlage.



Mühlenmuseum mit einzigartiger kulturgeschichtlicher Dokumentation über 2000 Jahre Mühlentechnik. www.museum-stoffels-saegemuehle.at

Nach dem Motto „Erhalten durch Nutzen“ wird das Haus aus dem Jahr 1602 zum Dokument der Lebensweise im frühen 17. Jahrhundert.

Neben einem großen Modell der ehemaligen Burganlage Alt-Ems zeigt das Museum eine besondere Ansicht von Hohenems (1613) sowie Porträts der Burgbewohner und Fundgegenstände aus der Burganlage.

Die Reste der einstmaligen größten Burganlage im süddeutschen Raum sind vom Stadtzentrum aus auf einem gut markierten Fußweg erreichbar.

Businesshotel Valerian (78300) Hotel-Café Schatz (72246) Gasthof Adler (72292) Berghof Genußwerkstatt (98235) Die Grumprarei - Restaurant +43 (0)676 3636136 Bio Restaurant Moritz +43 (0)680 / 1573427

Hotel Landhaus Schiffl (72432) Café Nachbaur (75862) Gasthaus Hirschen (72345) Restaurant Casa Mattoni (75866) Frida Bioladen und Café +43 (0)650 / 2711125 Hill Weinbar - Vinothek +43 (0)664 / 2161758

Tourismusbüro Bahnhof Postamt Raiffeisenbank Apotheke Krankenhaus Hypo Landesbank Dornbirner Sparkasse Volksbank

Markus-Sittikus-Saal Schubertiade-Büro und E-Schwarzkopf-Museum Legge-Museum Franz-Schubert-Museum Nibelungen-Museum Schubertiade-Museum und Schuhmacher-Museum

Map of Hohenems showing museums, landmarks, and transport routes. Includes BBB logo and text: Nutzen Sie die Vorteile einer bequemen und klimafreundlichen Anreise mit den ÖBB zu den Konzerten der Schubertiade Hohenems.

Map of Austria showing travel routes to Hohenems from major cities like Zürich, München, Innsbruck, and Wien. Includes flight and train times.

Table with 2 columns: Date and Time. Shows opening hours for 2022: 29. April - 4. Mai (10.00 - 17.00 Uhr), 19. - 26. Juni (10.30 - 16.00 Uhr), 15. - 17. Juli (10.00 - 17.00 Uhr), 21. - 28. August (10.30 - 16.00 Uhr), 1. Oktober (ORF Lange Nacht der Museen) (18.00 - 01.00 Uhr), 2. - 9. Oktober (10.00 - 17.00 Uhr).

Die Salomon-Sulzer-Galerie ist während der Öffnungszeiten des Schubertiade-Büros und des Elisabeth-Schwarzkopf-Museums kostenlos zu besichtigen.

Die Ausstellung im Foyer des Markus-Sittikus-Saales ist für Konzertbesucher jeweils zwei Stunden vor Konzertbeginn sowie in den Pausen zugänglich.

Für Gruppen und Einzelpersonen können nach Voranmeldung (bis spätestens am vorausgehenden Werktag) ganzjährig Besichtigungstermine vereinbart werden.

Eintrittspreis € 7,- (Schüler, Studenten und Lehrlinge: € 3,50) Die Eintrittskarte berechtigt den Käufer ein Jahr lang ab dem Kaufdatum zum unbegrenzten Besuch aller Museen während der angekündigten Öffnungszeiten.

Informationen und Kartenbestellungen Schubertiade GmbH Schweizer Straße 1 • A-6845 Hohenems Tel.: +43 (0)5576 / 72091 info@schubertiade.at • www.schubertiade.at



Schubertiade-Quartier Hohenems Franz-Schubert-Museum Schubertiade-Museum Elisabeth-Schwarzkopf-Museum Legge-Museum Salomon-Sulzer-Galerie Stefan-Zweig-Raum Nibelungen-Museum Schuhmacher-Museum Markus-Sittikus-Saal



Franz-Schubert-Museum

Marktstraße 1



Das Franz-Schubert-Museum zeigt Leben und Werk des großen Wiener Komponisten im ehemaligen Pfarrhof in Räumen, die wenige Jahre vor seiner Geburt entstanden sind. Das kurze Leben Schuberts, das eine unglaubliche Fülle an überragenden Kompositionen hervorgebracht hat, wird in zwei Geschossen dargestellt. Der Dichter-Salon im oberen Stockwerk dient als stimmungsvoller Hörraum.

Schubertiade-Museum

Marktstraße 15



Die Fortsetzung des Franz-Schubert-Museums ist das Schubertiade-Museum: Hier werden in einem aus dem Jahr 1659 stammenden Gebäude die Bemühungen der Nachwelt um Schuberts Werk und Person gezeigt. Im Mittelpunkt stehen Persönlichkeiten, die sich im 19. und 20. Jahrhundert um Schubert verdient gemacht haben. Die Geschichte der Schubertiade, die erstmals 1976 in Hohenems stattgefunden hat, wird ebenfalls präsentiert.

Elisabeth-Schwarzkopf-Museum

Villa Rosenthal, Schweizer Straße 1



Elisabeth Schwarzkopf (1915-2006) war eine der größten Sängerinnen des 20. Jahrhunderts, deren an Höhepunkten reiche Laufbahn mit zahlreichen, bis heute Maßstäbe setzenden Schallplattenaufnahmen dokumentiert ist. Die Schubertiade GmbH besitzt den musikhistorisch wichtigen Teil des Nachlasses von Elisabeth Schwarzkopf und ihrem Mann Walter Legge.

Legge-Museum

Marktstraße 5



Walter Legge (1906-1979) war der erste und bedeutendste Schallplattenproduzent im Bereich der Klassischen Musik. Dokumente aus seinem Archiv erinnern an seine Zusammenarbeit und Kontakte mit zahlreichen Persönlichkeiten aus dem Musikleben wie Maria Callas, Wilhelm Furtwängler, Herbert von Karajan, Carlos Kleiber, Jean Sibelius und Wieland Wagner.

Salomon-Sulzer-Galerie

Villa Rosenthal, Schweizer Straße 1



Salomon Sulzer – 1804 in Hohenems geboren – hat als junger Oberkantor in Wien Franz Schubert den Auftrag zur Komposition des 92. Psalms gegeben und war bei besonderen Gelegenheiten als Schubert-Sänger – auch mit Franz Liszt am Klavier – zu hören. Ihm und seiner musikalischen Familie ist eine Ausstellung in der Villa Rosenthal gewidmet.

Stefan-Zweig-Raum

Marktstraße 5 (im Legge-Museum)

Ein Raum des Legge-Museums ist dem Thema „Stefan Zweig und das Musikleben seiner Zeit“ gewidmet, da der Großvater mütterlicherseits des weltberühmten Schriftstellers Mitbesitzer und Bewohner dieses Hauses war. Stefan Zweig erhielt prägende Eindrücke durch Gustav Mahlers Tätigkeit an der Wiener Hofoper, war mit Arturo Toscanini und Bruno Walter befreundet und schrieb für Richard Strauss das Libretto zu dessen Oper „Die schweigsame Frau“.



Nibelungen-Museum

Marktstraße 6



Mit der Entdeckung der Handschriften C und A im Palast Hohenems (1755 und 1779) begann die Erfolgsgeschichte des Nibelungenliedes, das bald zum deutschen Nationalepos wurde. Im Mittelpunkt des kleinen Museums stehen Richard Wagners „Der Ring des Nibelungen“ und andere bedeutende Umsetzungen des Nibelungen-Themas für Bühne und Film.

Schuhmacher-Museum

Marktstraße 15

Die Bestandteile der Schuhmacher-Werkstätte von Karl Nachbauer (1890-1980) erinnern an eine Zeit, als es noch alltäglich war, jedes Paar Schuhe individuell herzustellen. Dokumente und Gegenstände aus der Familiensammlung führen vor Augen, welche Umwälzungen und Entwicklungen sich während der Lebenszeit von Karl Nachbauer in verschiedenen Bereichen abgespielt haben.



Markus-Sittikus-Saal

Graf-Maximilian-Straße 3



Der Markus-Sittikus-Saal gilt als einer der weltweit besten Säle für Kammermusik und Lieder. Sein Garten mit den Brunnen und dem Heckentheater steht bei den Konzerten den Gästen zur Verfügung. Im Mittelpunkt der Ausstellung in den Foyers stehen der Salzburger Fürsterzbischof Markus Sittikus von Hohenems und die große Zeit seiner Familie im 16. und 17. Jahrhundert. Markus Sittikus hat das Stadtbild von Salzburg mit dem Bau des Domes und von Schloß Hellbrunn wesentlich geprägt und die ersten Opernaufführungen außerhalb von Italien veranstaltet.

SCHUBERTIAD E 2022

Hohenems 28. April – 4. Mai

Do 28. 4.	20.00	Liederabend	The Erlkings
Fr 29. 4.	20.00	Kammerkonzert	Apollon Musagète Quartett Alois Posch Felix Löffler Felix Klieser Diego Chenna
Sa 30. 4.	16.00	Kammerkonzert	Quatuor Modigliani (I) Victor Julien-Laferrière
	20.00	Liederabend	Christoph Prégardien Julius Drake
So 1. 5.	11.00	Vortrag	Alfred Brendel
	16.00	Klavierabend	Kit Armstrong
	20.00	Liederabend	Tara Erraught James Baillieu
Mo 2. 5.	16.00	Liederabend	Alexander Grassauer Helmut Deutsch
	20.00	Klavierabend	Francesco Piemontesi
Di 3. 5.	16.00	Kammerkonzert	Eliot Quartett Dominik Wagner Till Fellner
	20.00	Liederabend	Samantha Gaul Mauro Peter Ulla Hahn Kit Armstrong
Mi 4. 5.	20.00	Kammerkonzert	Hagen Quartett

Schwarzenberg 18. – 26. Juni

Sa 18. 6.	16.00	Kammerkonzert	Quatuor Modigliani (II)
	20.00	Liederabend	Mauro Peter Helmut Deutsch
So 19. 6.	11.00	Kammerkonzert	Quatuor Modigliani (III)
	16.00	Klavierabend	Till Fellner
	20.00	Liederabend	Regula Mühlemann Tatiana Korsunskaya

Mo 20. 6.	16.00	Kammerkonzert	Elias String Quartet Alois Posch Michael Collins Alec Frank-Gemmill Robin O'Neill
	20.00	Liederabend	Patrick Grahl Daniel Heide
Di 21. 6.	11.00	Vortrag	Alfred Brendel
	16.00	Liederabend	Brenda Rae Sophie Rennert Mauro Peter David Steffens Helmut Deutsch
	20.00	Klavierabend	Elisabeth Leonskaja
Mi 22. 6.	16.00	Liederabend	Konstantin Krimmel Ammiel Bushakevitz
	20.00	Kammerkonzert	Hagen Quartett Christian Poltéra
Do 23. 6.	11.00	Musikgespräch	Alfred Brendel Peter Gülke
	16.00	Kammerkonzert	Streichquartett der Staatskapelle Berlin Elisabeth Leonskaja
	20.00	Liederabend	Ian Bostridge Julius Drake
Fr 24. 6.	16.00	Klavierabend	Adam Laloum
	20.00	Liederabend	Konstantin Krimmel Daniel Heide
Sa 25. 6.	11.00	Klaviermatinee	Lucas und Arthur Jussen
	16.00	Liederabend	Sophie Rennert Graham Johnson
	20.00	Kammerkonzert	Christoph Prégardien Franziska Hölscher Jens Peter Maintz Daniel Heide
So 26. 6.	11.00	Kammerkonzert	Michael Barenboim Yulia Deyneka Kian Soltani Nabil Shehata Elena Bashkistrova

Hohenems 14. – 17. Juli

Do 14. 7.	20.00	Liederabend	Andrè Schuen Daniel Heide
Fr 15. 7.	20.00	Kammerkonzert	Mandelring Quartett Camille Thomas

Sa 16. 7.	16.00	Kammerkonzert	Baiba Skride David McCarroll Ivan Vukčević Harriet Krijgh Magda Amara
	20.00	Liederabend	Louise Alder Martin Mitterutzner Konstantin Krimmel Daniel Heide
So 17. 7.	11.00	Klaviermatinee	Khatia Buniatishvili Gvantsa Buniatishvili

Schwarzenberg 20. – 28. August

Sa 20. 8.	16.00	Kammerkonzert	Pavel Haas Quartett Boris Gilburg
	20.00	Liederabend	Christiane Karg Simon Lepper
So 21. 8.	11.00	Kammerkonzert	Quatuor Modigliani (IV)
	16.00	Klavierabend	Paul Lewis
	20.00	Liederabend	Pavol Breslik William Youn
Mo 22. 8.	16.00	Liederabend	Anne Sofie von Otter Kristian Bezuidenhout
	20.00	Klavierabend	Marc-André Hamelin
Di 23. 8.	16.00	Kammerkonzert	Quatuor Modigliani (V)
	20.00	Liederabend	Christoph Prégardien Julius Drake
Mi 24. 8.	16.00	Liederabend	Julia Kleiter Andrè Schuen Daniel Heide
	20.00	Klavierabend	Christian Zacharias
Do 25. 8.	16.00	Kammerkonzert	Yaara Tal & Andreas Groethuysen Ye-Eun Choi Raphaëla Gromes
	20.00	Liederabend	Violeta Urmana Pavol Breslik Marc-André Hamelin
Fr 26. 8.	16.00	Liederabend	Andrè Schuen Daniel Heide
	20.00	Kammerkonzert	Emerson String Quartet

Sa 27. 8.	11.00	Klaviermatinee	Francesco Piemontesi
	16.00	Kammerkonzert	Renaud Capuçon David Fray
	20.00	Liederabend	Diana Damrau Xavier de Maistre
So 28. 8.	11.00	Kammerkonzert	Emerson String Quartet Dominik Wagner Benjamin Hochman

Hohenems 1. – 9. Oktober

Sa 1. 10.	16.00	Kammerkonzert	Emmanuel Tjeknavorian Daniel Müller-Schott Anna Vinnitskaya
	20.00	Liederabend	Fatma Said Wolfram Rieger
So 2. 10.	11.00	Kammerkonzert	Apollon Musagète Quartett
	16.00	Klavierabend	Fazil Say
	20.00	Liederabend	Georg Zeppenfeld Gerold Huber
Mo 3. 10.	20.00	Kammerkonzert	Minetti Quartett Josef Gilgenreiner Sophie Rennert Fazil Say
Di 4. 10.	20.00	Kammerkonzert	Armida Quartett Sabine Meyer Reiner Wehle
Mi 5. 10.	20.00	Liederabend	Patrick Grahl Jan Petryka Livi Holender Christian Immier Wolfram Rieger
Do 6. 10.	16.00	Liederabend	Andrè Schuen Daniel Heide
	20.00	Kammerkonzert	Sabine Meyer Nils Mönkemeyer William Youn
Fr 7. 10.	16.00	Klavierabend	David Fray
	20.00	Liederabend	Ilker Arcayürek Simon Lepper
Sa 8. 10.	16.00	Klavierabend	William Youn
	20.00	Liederabend	Katharina Konradi Ammiel Bushakevitz Jörg Widmann
So 9. 10.	11.00	Kammerkonzert	Schumann Quartett Jörg Widmann